

**Germany-Nuremberg: Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings****OJ S 188/2023 29/09/2023****Contract notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Staatl. Bauamt Erlangen-Nürnberg

Postal address: Bucher Str. 30

Town: Nürnberg

NUTS code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 90408

Country: Germany

E-mail: [fbt@stbaer.bayern.de](mailto:fbt@stbaer.bayern.de)

Telephone: +49 9113507198

Fax: +49 9113507294

**Internet address(es):**Main address: <https://www.vergabe.bayern.de>Address of the buyer profile: <https://www.vergabe.bayern.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/253004>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/253004>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/253004>

**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

**I.5. Main activity**

Other activity: Hochbau

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

Fachplanung Technische Ausrüstung - AWG, WVA, LTA, NSA, GA, 3D-Modellierung

Reference number: 23D0521

### **II.1.2. Main CPV code**

71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

### **II.1.3. Type of contract**

Services

### **II.1.4. Short description**

Ingenieurleistung nach HOAI Teil 4, Abschnitt 2.

HLKS-Planung für den Neubau CARE-MED (TRC III) des Universitätsklinikums Erlangen. Das interdisziplinäre Forschungsgebäude für neuartige AI-basierte Auswertetechnik entsteht als letztes von insgesamt 4 neuartigen Forschungsgebäuden im Norden Erlangens nahe der Schwabachanlage. Bundesfördermaßnahme nach Art. 91b GG.

Anrechenbare Kosten TGA M: ~6,5 MIO € (netto)

Die Planung umfasst folgende Bereiche (LPh2 – LPh8):

- Lüftungsanlagen (Teil-, Vollklimaanlagen) für Forschungsbereiche (keine klassische Laborlüftung, Standard etwas niedriger)
- Errichtung Fernwärmeübergabestation, Heizungsinstallation u. Heizflächen
- Trinkwasserinstallation / Trinkwarmwasserzeugung, evtl. Brauchwasser
- E-Wasseraufbereitungsanlage (für Lüftungsanlage)
- Abwasserhebeanlage
- Gebäudeautomation
- Kälteanlagen
- Medien-ver/ent-sorgung von Medizingeräten (z.B. MRT)
- Einbindung Entwässerung in übergeordnetes Regenwasser-Nutzungssystem (Schnittstelle Gebäudekante)

### **II.1.5. Estimated total value**

Value excluding VAT: 1 125 000,00 EUR

### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

## **II.2. Description**

### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE252 Erlangen, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Erlangen

### **II.2.4. Description of the procurement**

Der Freistaat Bayern, vertreten durch das staatliche Bauamt Erlangen – Nürnberg, beabsichtigt auf dem Nordcampus des Universitätsklinikums Erlangen die Errichtung eines weiteren Forschungsgebäudes, des sog. CARE-MED (TRCIII) auf dem Baufeld zwischen den bestehenden Gebäuden Translational Research Center (TRC I) im Osten, dem Center of Personalized Medicine and Research (CESAR/ TRC IV) im Westen, der ehemaligen Heil- und Pflegeanstalt (HuPflA) im Süden und des Citable (TRCII) im Südosten. Der Neubau des TRC III soll den Forschungscampus komplettieren.

In unmittelbarer Nähe zum Baufeld laufen derzeit die Baustellen des Max-Planck- Zentrums für Physik und Medizin (ZPM) und TRC IV, sowie der Baubeginn der Baumaßnahme TRC II. Hierbei werden für das CARE-MED Infrastruktur- bzw. Ver-Entsorgungsthemen berücksichtigt, Technik bereits vorgerüstet (z.B. Regenwasserableitung, Trinkwasserversorgung, ...). In diesem Bereich ergeben sich enge Schnittstellen vor allem mit dem Fachbereich Ingenieurbau, dem die Trassen im Außenbereich obliegen.

Die Bauausführung des Gebäudes TRC III ist von III/2026 bis Ende IV/2028 geplant. Es handelt sich um ein Bauvorhaben für einen Forschungsbau nach Art. 91b Absatz 1 Satz 1 Grundgesetz (GG), daher ist die Einhaltung der Terminvorgaben essentiell.

Die Forschungsflächen machen etwa 1/3 der Nutzfläche aus (ca. 600 m<sup>2</sup>). Der größere Teil hiervon dient für Einrichtungen von Sensorik-/Analyselaboren (Laufbänder, Ganganalysen mit Kraftmessplatten im Fußboden eingebettet, Ganzkörperphotogrammetrie, Radarsensorik) und Laboren mit klassische medizinischen Geräten wie MRT und CT. Ein Großteil der restlichen Fläche dient als Dienstraumbereich und zum kleinen Anteil als Seminarfläche.

Geplante Nutzungsfläche NUF 1-7: 1.976,5 m<sup>2</sup>

Es bestehen für einen Großteil der Räume (Büros, Gruppenbüros) keine besonderen Anforderungen an die Technik. Für die neuartigen Forschungsräume (Gang- und Bewegungsanalyse) ergeben sich nutzerseitig bzw. aufgrund Vorgaben des Medizinplaners Vorgaben, vor allem an die Lüftungs- und Klimatechnik. Diese fallen jedoch geringer als bei klassischen Laboren aus. Bei den Räumlichkeiten mit medizinischen Großgeräten wie MRT sind Hersteller-, Nutzer- und Medizinplanervorgaben zu berücksichtigen. Die Gerätschaften und Analysegeräte werden jedoch über einen eigenen Medizinplaner geplant. Die Messgeräte reagieren teilweise sensibel auf Erschütterungen, daher können auch Anforderungen an die Zentralgeräte durch den Bauphysiker gestellt werden.

AWG

Trinkwassernetz für normale Entnahmestellen (Teeküchen, WC) und einzelne Patientenduschen. Trennsystem Regen- und Schmutzwasser. Wasseraufbereitung für die Lüftungsanlagen. Direkteinleitung des Regenwassers über eine Versickerungsanlage (bereits in Bau) in die angrenzende Schwabach. Kein Anfall von besonderem Abwasser (keine Radionukleide, Laborabwasser, ...).

WVA

Geplant ist die Nutzung von Fernwärme der ESTW (Stadtwerke Erlangen). Die Heizkörper sind auf mögliche, zukünftige Temperaturabsenkungen der Vorlauftemperaturen auszulegen. Wo erforderlich in Hygieneausführung.

RLT/KÄLTE

Klimatisierung der Bewegungsanalyselabore und anderen Forschungsräumen bzw. Auswerteräumen mit erhöhten PC-Lasten.

Kälteerzeugung mit zukunftsfähigem Kältemittel für die Klimaanlage und für Kühlwasser (z.B. MRT).

Unter Umständen sind Vorgaben des Bauphysikers zwecks Vibrationen der Zentralgeräte zu berücksichtigen (Aufstellort, akustische Entkopplung), um die Messungen der Analysegeräte und Sensorik (Aufnahme/Analyse Bewegung der Patienten) nicht zu beeinflussen.

NSA

Medienver/-entsorgung für medizinische Geräte (z.B. Helium, Kühlwasser).

GA

Die neu zu errichtenden technischen Anlagen erhalten Automationsanlagen mit Anbindung auf eine übergeordnete GLT. Die Planung erfolgt gem. Leitfaden GA (FAU/UKER).

## **II.2.5. Award criteria**

Criteria below

Quality criterion - Name: Auftragsbezogenes Organisationskonzept / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Auftragsbezogene Qualifikation und Erfahrung der Projektmitarbeiter / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf der Planungsphase / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf der Baudurchführungsphase  
/ Weighting: 15

Price - Weighting: 30

#### **II.2.6. Estimated value**

Value excluding VAT: 1 125 000,00 EUR

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 19/02/2024 End: 29/06/2029

This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit, Mindestkriterien

Technische und Berufliche Leistungsfähigkeit, Mindestkriterien bzw. Bepunktung mit Gewichtung

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: yes

Description of options:

stufenweise Beauftragung

Der Auftraggeber beabsichtigt eine stufenweise Beauftragung, zunächst für die Leistungsstufe 1B, nach Freigabe erfolgt die Weiterbeauftragung weiterer Leistungsstufen.

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

##### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Direkter Link zu den Auftragsunterlagen – siehe Link <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/253004>

Die Eignungskriterien sind im Bewerberbogen (Unterlage III.6) aufgelistet.

Ist der Bewerber eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bewerbers zu III.2.1 nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann,

a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen

deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zu tragen oder

b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben.

Nachweis der beruflichen Befähigung des Bewerbers und/oder der Mitarbeiter des Unternehmens, insbesondere der für die Dienstleistung verantwortlichen Personen durch Nachweis

- der Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung (Ingenieur)

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

Direkter Link zu den Auftragsunterlagen – siehe Link <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/253004>

Die Eignungskriterien sind im Bewerberbogen (Unterlage III.6) sowie in der Bewertungsmatrix (23D0521\_Wertungsmatrix\_Stufe1) aufgelistet (einschl. deren Gewichtung).

Ergänzend zu 2.3.1 des Bewerberbogens:

Nimmt der Bewerber die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch, so muss er eine Erklärung des anderen Unternehmens zur gemeinsamen Haftung vorlegen (Formblatt III.8); die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben.“

Ergänzend zu 4.2.2 des Bewerberbogens:

Es ist der ("spezifische") Jahresumsatz des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei Geschäftsjahren in EUR netto anzugeben.

Es wird ein Mindestjahresumsatz von 500.000 EUR gefordert.

Ergänzend zu 4.2.4 des Bewerberbogens:

Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden von 2 Mio. EUR und Deckungssummen für sonstige Schäden von 2 Mio. EUR bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen.

Die Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt.

Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert.

Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind.

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Direkter Link zu den Auftragsunterlagen – siehe Link <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/253004>

Die Eignungskriterien sind im Bewerberbogen (Unterlage III.6) sowie in der Bewertungsmatrix (23D0521\_Wertungsmatrix\_Stufe1) aufgelistet (einschl. deren Gewichtung).

Ergänzend zu 4.3.1 des Bewerberbogens:

Es ist mind. 1 und max. 3 geeignete Referenzen über vom Bewerber in den letzten 5 Jahren erbrachten Dienstleistungen aufzulisten.

Die Auflistung ist auf Projekte zu beschränken, deren Planungs- oder Beratungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Planungs- oder Beratungsleistung vergleichbar sind.

Die Eignung entsprechend § 75 VgV ist durch das vollständig ausgefüllte Bewerbungsformular einschließlich erforderlicher Nachweise als Anlagen und Benennung von geforderten Referenzen nachzuweisen. Diese sollten hinsichtlich der an die Referenzprojekte gestellten Anforderungen aussagekräftige Plandarstellungen, Perspektiven, Fotos sowie kurze Erläuterungen beinhalten. Über die Angaben im Bewerberbogen hinaus (Nr. 4.3.1.1 bis 4.3.1.3) sind max. 2 DIN A4 Seiten als Projektsteckbriefe mit Projektdarstellungen zu den Referenzen zulässig und werden in der Wertung berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen zu den Referenzprojekten werden nicht berücksichtigt. Eine Nachforderung von Referenzen wird ausgeschlossen.

Es werden gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV nur die geforderten Angaben berücksichtigt:

Titel des Referenzprojektes mit Angabe zum Standort

Vertragsverhältnis: Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Unterauftragnehmer ?

1. Neubau Klinikbau oder vergleichbar: >10 MIO € (KG200-600), >20 MIO € (KG200-600), plus medizinische Forschung

2. Erfahrung Klinikbau (auch Umbau) mit Großgeräten (CT, MRT, oä)

3. Erfahrung der Projektabwicklung im öffentlichen Auftragswesen: staatlich (StBV Land/ Bund) / kommunal / kein öffentlicher AG

- Beträge (Wert der erbrachten Leistung)

- Daten (Erbringungszeitraum)

- Empfänger (unter Angabe, ob es sich um einen öffentlichen oder privaten Empfänger handelt und

Kontaktdaten des Ansprechpartners)

Wertung siehe: 23D0521\_Wertungsmatrix\_Stufe1, siehe Link: [https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv\\_id=253004](https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=253004)

Ergänzend zu 4.3.5 des Bewerberbogens:

Erklärung der durchschnittlichen Beschäftigtenzahl des Auftragnehmers über die Anzahl der Technischen Mitarbeiter in den letzten 3 Jahren.

Mindestanforderung: durchschnittliche jährliche Mindestanzahl von 7 Beschäftigten.

Wertung siehe 23D0521\_Wertungsmatrix\_Stufe1, siehe Link: [https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv\\_id=253004](https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=253004)

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.1. Information about a particular profession**

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Ingenieur für folgende Leistungen: Ing. f. Technische Ausrüstung gem. der RL 2005/36/ EG

#### **III.2.2. Contract performance conditions**

siehe Auftrags- / Vergabeunterlagen

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/253004>

#### **III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract**

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

## Section IV: Procedure

---

### IV.1. Description

#### IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

#### IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

#### IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

#### IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

### IV.2. Administrative information

#### IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 26/10/2023 Local time: 10:00

#### IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 13/11/2023

#### IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

#### IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 06/02/2024

## Section VI: Complementary information

---

### VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

### VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

### VI.3. Additional information

Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren

- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder

- gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder

- gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

Der Bewerber hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat.

Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

Der Teilnahmeantrag besteht aus dem Bewerberbogen (Unterlage III.6) und Nachweisen; sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabeplattform ([www.vergabe.bayern.de](http://www.vergabe.bayern.de) bzw. iTWO tender) eingestellt.

Der Bewerberbogen und die anderen einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern.

Teilnahmeanträge können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform ([www.vergabe.bayern.de](http://www.vergabe.bayern.de) bzw. iTWO tender) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrags auf die Plattform hochzuladen.

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter, der die Erklärung abgibt, erkennbar sein.

Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur sind für den Teilnahmeantrag nicht erforderlich.

Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.

Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen\_Antworten zu verwenden.

Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

Beschreibungen zur Vorgehensweise bei Teilnahmewettbewerben auf der Vergabeplattform ([www.vergabe.bayern.de](http://www.vergabe.bayern.de) bzw. iTWO tender) unter: <http://meinauftrag.rib.de/hilfe/index.html?teilnahmewettbewerbe.html>

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Regierung von Mittelfranken

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

##### **VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Staatl. Bauamt Erlangen-Nürnberg

Postal address: Bucher Str. 30

Town: Nürnberg

Postal code: 90408

Country: Germany  
Telephone: +49 9113507198  
Fax: +49 9113507294

**VI.5. Date of dispatch of this notice**  
26/09/2023